

Wettergott zum Wandertag

Am Samstag, dem 23. August 2014, organisierte die Gemeinde Gevelsberg nach rund zwei Jahrzehnten wieder einen Wanderausflug.

Schon im Vorhinein warb Priester Rainer Duddek in der Gevelsberger Kirche, im Gemeinde-Infoblatt und über persönliche Mailkontakte für den Wandertag. Nach und nach trafen die Anmeldungen ein, nicht nur aus Gevelsberg, sondern auch von Mitgliedern aus drei Nachbargemeinden mit ihren Angehörigen.

Am Wandertag waren zunächst die Bedenken groß, da es am Vortag noch starke Regenfälle gegeben hatte und die Wetterprognosen außerordentlich ungünstig waren. Dennoch machten sich am Vormittag die Wanderfreunde unverdrossen zum Parkplatz der Waldgaststätte Hinnenwiese oberhalb von Hagen-Haspe auf. Es blieb nicht nur trocken, es kam sogar die Sonne zum Vorschein!

Elf Teilnehmer machten sich zunächst mit gymnastischen Lockerungsübungen warm. Nach etwas steilem Aufstieg zum Flugplatz Hagen-Wahl kamen die ersten Teilnehmer unter Dampf. Bei einer Trinkpause konnte die hervorragende Aussicht bis zum Ruhrgebiet genossen werden. Ein einfacherer Streckenabschnitt führte die Gruppe zu einem Aussichtspunkt über der Hasper Talsperre, wo jeder sein mitgebrachtes Mittagspicknick einnahm, bevor der steile Abstieg zum Rundwanderweg begann. Nach einigen Kehren an der Talsperre ging es durch dichten Wald wieder bergauf zur oberen Lichtung und dann an einigen Bauernhöfen vorbei Richtung Hinnenwiese, wo sich noch einige Teilnehmer bei bester Laune mit kleinen Snacks und Getränken erfrischten.

Fazit: Allen hat es gut gefallen, so dass für das nächste Jahr angedacht ist, zwei Wandergruppen unterschiedlicher Fitness zu bilden.

23. August 2014

Text: Rainer Duddek

Fotos: Rainer Duddek










